INFRASTRUKTUR & UMWELT
Professor Böhm und Partner

Klimaschutzteilkonzept integrierte Wärmenutzung in Schwerpunktgebieten der Landeshauptstadt Potsdam

Projektbeschreibung

Mit dem Integrierten Klimaschutzkonzept hat die LHP 2010 eine gesamtstädtische Klimaschutzstrategie entwickelt. Teil dessen ist eine weitere Nutzung der KWK-erzeugten Fernwärme bzw. deren Verdichtung und räumliche Erweiterung. Dafür wurden in Frage kommende Gebiete ermittelt. In Potsdam gibt es jedoch eine Reihe von – städtisch bis dörflich geprägten – Gebieten, die außerhalb dieser Potentiale für den Anschluss an das Fernwärmesystem liegen. Es zeigt sich zudem , dass insbesondere die räumliche Erweiterung der Fernwärmegebiete nur in wenigen Fällen im Sinne des Integrierten Klimaschutzkonzeptes umgesetzt werden kann.

Ergebnisse

Das „Klimaschutzteilkonzept integrierte Wärmenutzung" analysierte exemplarisch in drei Quartieren der LHP die technisch und wirtschaftlich umsetzbaren Treibhausgasminderungspotenziale bei der Wärme- und Kälteversorgung. Dabei ergaben sich in den drei Beispielquartieren sehr unterschiedliche Rahmenbedingungen und Handlungsmöglichkeiten:

- Denkmalschutz, Wohnbaugesellschaften, Ausbau Nahwärmenetz
- Denkmalschutz, Streubesitz, kommunale Liegenschaften
- Universität, Forschungsstandort, hoher Kälte und Stromverbrauch, neuerer Baubestand

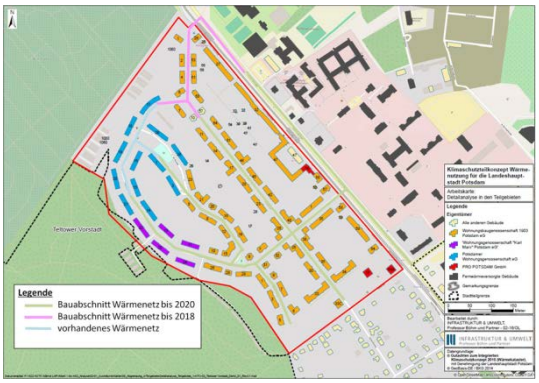
Unsere Leistungen

- Energie- und CO_2-Bilanz
- Potenzialanalyse für den Einsatz erneuerbarer Energien sowie von Effizienztechnologien zur Wärme- und Kälteversorgung
- Erarbeitung eines umsetzungsorientierten Maßnahmenkataloges in Zusammenarbeit mit den Akteuren (Energieversorgung, Wohnungswirtschaft, Universität / Forschungseinrichtungen)
- Konzept für ein Controlling- bzw. Monitoringverfahren
- Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit

Bereich:
Energie und Klimaschutz

Länder:
Deutschland

Projektgebiet:
Landeshauptstadt Potsdam



Solarthermie / Solare Kälteerzeugung

Auftraggeber:
Landeshauptstadt Potsdam

Förderung:
Das Konzept wurde im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.

Bearbeitungszeitraum:
Okt. 2015 – Okt. 2016

Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Gräff
graeff@iu-info.de

Referenz

Frau Cordine Lippert
Stabstelle Klimaschutz
Cordine.Lippert@rathaus.potsdam.de